



Jahresbericht der Kommandanten zum Zustand der Gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr an den Gemeinderat am 20.03.2018

Berichtszeitraum: 01.01.2017 bis 31.12.2017





Information zu nachfolgenden Themen in PowerPoint Form:

- **Rechtliche Grundlagen/Versicherungsschutz**
- **Ausbildung**
- **Mannschaftsstärke**
- **Organisation**
- **Fahrzeugbestand**
- **Einsatzzahlen 2017**
- **UVV Feuerwehren**



Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG)

Warum Jahresbericht

Besondere Pflichten des Kommandanten

- § 13 Jahresbericht (1).. Die Kommandantin bzw .der Kommandant unterrichtet die Gemeinde zum Ende des Kalenderjahres über den Personalstand der Freiwilligen Feuerwehr. Neu eingetretene oder aus dem Feuerwehrdienst ausgeschiedene Mitglieder sind namentlich mitzuteilen. In dem Bericht ist die Anzahl der Mannschafts- und Führungs-dienstgrade und der Feuerwehrdienstleistenden anzugeben, die über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten (vgl. Art. 11.Abs .1 Satz.2.BayFwG). Soweit die Gemeinde nicht über einzelne Einsätze unterrichtet wird, ist im Jahresbericht auch eine Übersicht über die Einsätze des abgelaufenen Jahres zu geben.



Versicherungsschutz in Bayern

Körperschäden	Sachschäden	Drittschäden	Sonstiges
Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> Gesetzliche Unfallversicherung (Nr. II, 1.1, S. 13) Unfall-Zusatzversicherung für Dienstunfälle (Nr. II, 1.2, S. 23) Zusatversicherung „Lohnersstattung“ (Nr. II, 1.3, S. 24) Unterstützungsleistungen aus öffentlichen Mitteln (Nr. II, 1.4, S. 25) 	Verein <ul style="list-style-type: none"> Unfall-Zusatzversicherung (Nr. III, 1.1, S. 51) 	Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> Ersatzpflicht der Gemeinde (Nr. II, 2.1, S. 29) Dienstleistungsversicherung (Nr. II, 2.2, S. 30) Unterstützungsleistungen aus öffentlichen Mitteln (Nr. II, 2.3, S. 31) Fahrzeugversicherung (Teil-, Vollkasko) (Nr. II, 2.4, S. 32) Gebäudeversicherung (Nr. II, 2.5, S. 33) Elektronikversicherung (Nr. II, 2.6, S. 34) 	Verein <ul style="list-style-type: none"> Mobilienversicherung (Nr. II, 2.1, S. 50) Musikinstrumenten-Versicherung (Nr. III, 2.2, S. 54)
		Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> Pflichtaufgaben: Kommunale Haftpflichtversicherung (Nr. II, 3.1, S. 37) Fahrzeug-Haftpflichtversicherung (Nr. II, 3.2, S. 38) Öffentliche Mittel (Nr. II, 3.3, S. 39) Freiwillige Aufgaben: Zusatz-Haftpflichtversicherung für Feuerwehren (Nr. II, 3.4, S. 40) Amtshaftpflichtversicherung (Nr. II, 3.5, S. 41) Fahrzeug-Haftpflichtversicherung (Nr. II, 3.6, S. 42) 	Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> Zusatz-Haftpflichtversicherung für Feuerwehrvereine (Nr. III, 3.1, S. 57)
			Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> Verteidigungs- und Verfahrenskosten – Unterstützungsleistungen (Nr. 4.1, S. 45) Unterstützungsleistungen in Härtefällen (Nr. 4.2, S. 46) Privatfahrzeuge von Feuerwehrdienstleistenden (Nr. 4.3, S. 47)

Problem:
Zivilrechtliche Klagen und Gerichtsverfahren gegen Führungsdienstgrade



Probleme beim Versicherungsschutz : **Eigenschäden**

Siehe hier [BayFwG](#) und Versicherungsschutz in Bayern SFS:

2. Ersatz von Sachschäden (Eigenschäden)

2.1 Ersatzpflicht der Gemeinde Nach Art. 9 Abs. 5 Nr. 2 BayFwG sind die Gemeinden verpflichtet, aktiven Feuerwehrdienstleistenden Sachschäden zu ersetzen, die in Ausübung des Dienstes (vgl. Abschnitt I, Nr. 1) ohne Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit entstanden sind, soweit nicht Unterstützungen aus öffentlichen Mitteln geleistet werden oder auf andere Weise von Dritten Ersatz erlangt werden kann. Dies gilt auch für Schäden auf dem Weg zum und vom Feuerwehrdienst.

Der Versicherungsschutz sollte hier nochmal Grundsätzlich für alle Feuerwehrdienstleistenden geprüft werden mit Blick auf Fahrzeugschäden bei Lehrgängen, Besorgungsfahrten und Fahrten zum Feuerwehrhaus sowie beim Verlust und Beschädigung von Smartphones, Uhren, Kleidung, Wohnungsschlüssel usw.

Wir arbeiten im Jahr ca. 200 Einsätze ab, so das hier auch eine höheres Schadensrisiko für die Einsatzkräfte der Feuerwehr und auch für die Gemeinde entstehen kann.



Art. 57

Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung - GO)

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

(1) ¹ **Im eigenen Wirkungskreis** sollen die Gemeinden in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit die öffentlichen Einrichtungen schaffen und erhalten, die nach den örtlichen Verhältnissen für das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Wohl und die Förderung des Gemeinschaftslebens ihrer Einwohner erforderlich sind, **insbesondere Einrichtungen zur**

Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der

Feuersicherheit, öffentlichen Reinlichkeit, des öffentlichen Verkehrs, der Gesundheit, Dies gilt auch bei Baumaßnahmen im Gemeindegebiet einschließlich der Jugendhilfe, des Hochbau der Jugendertüchtigung, des Tiefbau Archivpflege; hierbei sind die Belange des Natur- und Umweltschutzes zu berücksichtigen. ² **Die Verpflichtung, diese Aufgaben zu erfüllen, bestimmt sich nach den besonderen gesetzlichen Vorschriften.**

Die Gemeinden haben stets ihrer Aufgabe des Feuerschutzes (Art. 83 Abs. 1 BV, Art. 57 GO) nachzukommen; schließlich gibt es keine „ideal feuersichere Gemeinde“, in der sich alle Bewohner, Gewerbetreibenden und sonstigen Personen ideal brandschutzgemäß verhalten.



Ausbildung 2017

Gruppenübungen

Hauptübungen

Schulungsabende

Spezialausbildungen

Alarmübung

Überörtliche Veranstaltungen

Übungen der Fachgruppen

(Atemschutz, First Responder, Boot, Absturzsicherung, etc)





Übungsbetrieb 2017 in Zahlen:

27 Gruppenübungen

4 Hauptübungen

26 Jugendübungen

4 Ausbildung Absturzsicherung

2 Schulungsabende

4 First Responder Fortbildungen

5 Ausbildungen Wasserrettung + Boot

20 Übungen Leistungsprüfung

9 Gruppenführer-Besprechungen

1 Beschaffungs-Workshop

10 Besprechungen der Kommandanten

10 Besprechungen mit Bürgermeister & Gemeinde



...und viele hundert Stunden mehr!

Jugendarbeit, Brandschutzerziehung, Gerätewartung, Dokumentation, Beschaffungen, Planung, Vorbereitung, Telefonate, E-Mails, Nachbesprechungen, Reinigungsarbeiten, Datenpflege, Bewegungsfahrten, Besorgungen, Kundendienste, Wäscherei, Verpflegung, Chronik, Öffentlichkeitsarbeit, und und und.....



Per Mail zugesandt!

Ausbildungsplan 2017

Freiwillige Feuerwehr Margetshöchheim

Jahreskalender Aktive Wehr 2018



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mo Neujahr	1 Do Offener Donnerstag	1 Do Offener Donnerstag	1 So	1 Di Tag der Arbeit	1 Fr
2 Di	2 Fr	2 Fr	2 Mo Ostermontag	2 Mi	2 Sa
3 Mi	3 Sa	3 Sa	3 Di	3 Do Offener Donnerstag	3 So
4 Do Offener Donnerstag	4 So	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo GF Besprechung
5 Fr	5 Mo	6 Mo	10 Do Offener Donnerstag	5 Sa	5 Di
6 Sa Heilige Drei Könige	6 Di	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi
7 So	7 Mi	7 Mi FR-Fortbildung	7 Sa	7 Mo	7 Do Offener Donnerstag
8 Mo	8 Do GF Besprechung	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr
9 Di	9 Fr	9 Fr	9 Mo	15 9 Mi	9 Sa Hauptübung
10 Mi	10 Sa	10 Sa	10 Di	10 Do Himmelfahrt	10 So
11 Do	11 So	11 So	11 Mi GF Besprechung	11 Fr	11 Mo
12 Fr	12 Mo	12 Mo GF Besprechung	12 Do	12 Sa FR-Fortbildung	12 Di
13 Sa	13 Di	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi
14 So	14 Mi	14 Mi	14 Sa Hauptübung	14 Mo	14 Do
15 Mo	15 Do	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr
16 Di	16 Fr	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa Mainart
17 Mi GF Besprechung	17 Sa LG Kreiner/Karl	17 Sa THL Schulung Weber	17 Di	17 Do GF Besprechung	17 So Mainart
18 Do	18 So	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo LG Öchsner/Götz
19 Fr Generalversammlung	19 Mo Schulung Türöffnung alle	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di
20 Sa	20 Di	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi
21 So	21 Mi	21 Mi	21 Sa LG Kreiner/Karl	21 Mo Pfingstmontag	21 Do
22 Mo	22 Do	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr
23 Di	23 Fr LG Ehrenfels/Schramm	23 Fr LG Ehrenfels/Schramm	23 Mo LG Öchsner/Götz	23 Mi	23 Sa
24 Mi	24 Sa Seminar Türöffnung	24 Sa LG Kreiner/Karl	24 Di	24 Do	24 So
25 Do Schulungsabend alle	25 So	25 So	25 Mi	25 Fr LG Ehrenfels/Schramm	25 Mo
26 Fr	26 Mo LG Öchsner/Götz	26 Mo LG Öchsner/Götz	26 Do	26 Sa LG Kreiner/Karl	26 Di
27 Sa	27 Di	27 Di	27 Fr LG Ehrenfels/Schramm	27 So	27 Mi
28 So	28 Mi	28 Mi	28 Sa	28 Mo LG Öchsner/Götz	28 Do
29 Mo	29 Do	30 Fr Karfreitag	29 So	29 Di	29 Fr LG Ehrenfels/Schramm
30 Di			30 Mo	30 Mi	30 Sa LG Kreiner/Karl
31 Mi		31 Sa		31 Do Fronleichnam	

Uhrzeiten, Details und Änderungen nur online: ...auch als APP!
<http://termine.feuerwehr-margetshoechheim.de>



Bitte im Server zu den Terminen melden!



Mannschaftsstärke der Gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr

IST 2016:

Weiblich : 9 Personen

Männlich : 55 Personen

Gesamt: 64 Personen

erforderlich 82 Personen

PA – Geräteträger 25

erforderlich 27 Personen

First Responder 11

Bereits in der Gesamtmannschaftsstärke enthalten

Davon 2 Personen Doppelmitgliedschaft

Jugendliche : 18

Nicht in der Mannschaftsstärke enthalten

IST 2017:

8 Personen

53 Personen

Gesamt: 61 Personen

PA – Geräteträger 25

First Responder 15

Jugendliche : 16



Einteilung in Gruppen

Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe Bauhof	Jugendgruppe	
Gruppenführer Matthias Kreiner Marvin Karl	Gruppenführer Armin Götz Philipp Öchsner	Gruppenführer Norbert Ehrenfels Dietmar Schramm	Gruppenführer Matthias Kreiner	Gruppenführer Andreas Winkler Thomas Mülhaupt Elena Karl	
Übungen: Samstags	Übungen: Montags	Übungen: Freitags	Übungen: Mittwochs	Übungen: Dienstags	
Es dürfen auch Termine anderer Gruppen besucht werden. Die Themen sind jeden Monat für alle Gruppen gleich!					
Bauer, Christian Boll, Christian Götz, Lukas Hachenberg, Benjamin Heinrich, Martin Holler, Christian Hösl, Frank Karl, Elias Kirchner, Sebastian Korbmänn, Jonas Krätzler, Sven Lindner, Patrick Lutz, Thomas Plag, Valentin Sterk, Nicholas Stevenson, Alexander Weiß, Johann Wilkop, Valentin	Brohm, Maria Eckert, Frank Graupner, Danilo Grönert, Michael Hachenberg, Michaela Haupt, Claudia Heinrich, Anette Jungbauer, Björn Karl, Elena Mühlaupt, Thomas Nöth, Stefanie Schuricht, Volkmar Winkler, Andreas Zimmermann, Fabio Pänkert Matthias	Brohm, Sebastian Dausacker, Rainer Eckert, Bernhard Grönert, Florian Haupt, Simon Kirchner, Norbert Klopf, Tobias Mai, Karl-Heinz Müller-Pein, Simon Oppmann, Stefan Raderschadt, Harald Steinbauer, Hans Zimmermann, Bernd Zimmermann, Marco Zimmermann, Timo	Eckert, Frank Hartmann, Bruno Lauerer, Jochen Andreas Muzio Röther, Ellen Wolf, Norbert Haupt, Claudia Heinrich, Anette Pänkert Matthias	Arnold, Thomas Geyer, Lukas Heinrich, Ralf Heinrich, Uwe Hilgenberg, Jan-Ole Raderschadt, Paco Reuter, Julian Riedl, Philipp Schnepper, Timo Schramm, Pascal Schuster, Felix Schramm Niclas Geyer Luisa Wiegand Ella Abdulaiev Hasan	

Oberster Dienstherr: 1. Bürgermeister Waldemar Brohm

Termine immer aktuell unter:

<http://termine.feuerwehr-margetshoechheim.de>

www.feuerwehr-margetshoechheim.de



Beschaffungen 2017

Übergabe der Schutzkleidung und Ausrüstung zur Wasserrettung





Konzept Feuerwehrführung, Sanierung Feuerwehrhaus

Variante 4B – Eine Übergangslösung

Die aufgezeigte Variante 4B stellt aus Sicht der Feuerwehr nur das absolute Minimum an Maßnahmen dar, um einem Teil der bestehenden **Unfall-Umwelt- und Hygienegefahren** zu begegnen.

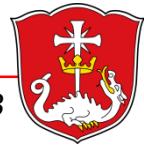
Was wird durch diese Variante nicht behoben?:

- Fehlende Lagerflächen für Material aus der Obsthalle 80-100m²
- Fehlende Stellplätze
- Zu geringe Verkehrswege im Feuerwehrhaus

Variante 4B nimmt Bezug auf die von Hr. Machbert (Fa. Röschert Architekten) am 12.01.2017 in der Bauausschusssitzung der Gemeinde Margetshöchheim vorgestellten Probleme und Varianten.

Erinnerung!





Bestandsaufnahme: Die Probleme auf einen Blick

Erinnerung!

- Ölabscheider defekt
- Fehlende Waschmöglichkeit für Fahrzeuge (Anweisung techn. Bauamt)
- Rohrleitungen / Entwässerung mangelhaft
- Fehlender Schwarz/Weiss Bereich (Reinigungsmöglichkeit)
- Fehlendes Büro
- Boden Fahrzeughalle nicht rutschsicher
- Fehlende Duschmöglichkeit nach Einsätzen
- Fehlende Damentoilette
- Fehlende Stellplätze (2x Boot, 1x Anhänger)
- Fehlende Parkplätze (Bestand: 6x, Vorschrift: 29x, Kompromiss: 15x)
- Fehlende Lagerflächen (Aktuell in Obsthalle ausgelagert)
- Fehlende Übungsfläche (Aktuell: Bauhof bzw. "Grünguthof")
- Schließanlage veraltet, Nachkauf sehr teuer



Zwischen-Ziel der Variante 4B:

- Umgestaltungen im Bestand, priorisiert nach Dringlichkeit/Notwendigkeit
Grundlagen: Arbeitsschutz, Umweltschutz, Hygiene
- Wenige Baumaßnahmen erforderlich
- Massive Kosten/Nutzen - Optimierung im Vergleich zu „Röschert“-Varianten 1-4

Erinnerung!

ABER:

- Umgestaltung kann aus bekannten Gründen nur kurzfristig als Übergang dienen!

ZIEL:

Adäquater, zukunftsfähiger und zuschussfähiger Neubau mittelfristig
~5 max. 10 Jahre als wirtschaftlich sinnvollste Lösung

ACHTUNG: Fahrzeugalter LF16/12 im Jahre 2017: 22 Jahre



Denkbare Maßnahmen im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit:

- Beschaffung von selten benötigtem Spezialgerät
- Vereinbarung für den Einsatzfall/Taktik
- Gemeinsame Ausbildung
- Gemeinsame Fortbildung
- Fahrzeugkonzept (FW-Bedarfsplanung!)

Aufgrund der geographischen Situation (Standort, Wegezeiten, Hilfsfrist) erscheint ein **gemeinsamer Neubau** mit den Nachbargemeinden aus Sicht der Feuerwehr-Führung nicht sinnvoll.





Einsatzgeschehen 2017

Technische Hilfeleistung

- **Verkehrsunfälle**
- **Schnelles Türeöffnen**
- **Ölspur**
- **Tierrettung**
- **Wasserrettung**

Brandeinsätze

- **PKW-Brand**
- **Zimmerbrand**
- **Dachstuhlbrand**
- **Privater Rauchmelder ausgelöst**

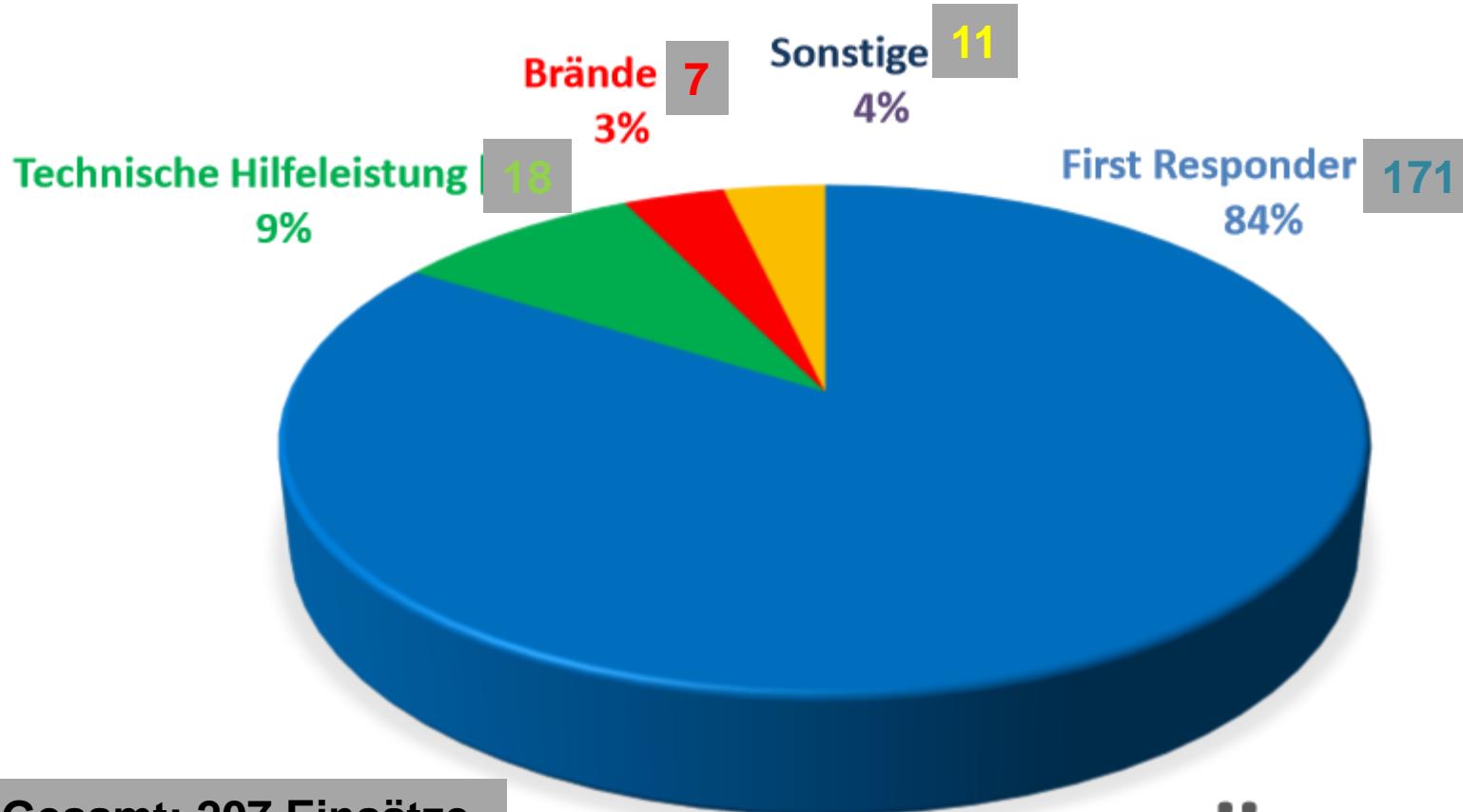
Freiwillige Tätigkeiten

- **Maibaum**
- **Absicherung Umzug (Margarethenfest, Martinsumzug, etc)**



Einsatzgeschehen vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

Geleistete Einsatzstunden: 792



Gesamt: 207 Einsätze

Berichtszeitraum: 01/2017-12/2017

EINSÄTZE 2017



Belastende Einsätze für Einsatzkräfte der Feuerwehr

Gefährdung für Einsatzkräfte:

Amtshilfe Polizei, Schnelles Türe Öffnen, Täter bedroht 2 Personen mit Schusswaffe, Stichwaffe und Hiebwaffe.

Bei Einsätzen im Jahr 2017 von der Feuerwehr Margetshöchheim

Verstorbenen oder nur noch Tot geborgene Personen:

Bei First Responder Einsätze Verstorbene Personen 2

Durch Feuerwehr/First Responder erfolgreich gerettet/reanimierte Personen 5

Verkehrsunfälle Keine getöteten Personen in 2017

Zunahme von Türöffnungen Schnell, hilflose Person in Wohnung

Fremdgefährdung von Einsatzkräften durch Parksituation am Feuerwehrhaus



Fahrzeugbestand und Ersatzbeschaffung

Mehrzweckfahrzeug Sprinter

Beschaffung 2008 Laufzeit ca. 15 Jahre

Ersatzbeschaffung 2023 ca. 80.000 Euro

Löschgruppenfahrzeug 16/12

Beschaffung 1995 Laufzeit ca. 30 Jahre

Ersatzbeschaffung 2025 ca. 380.000 Euro

Löschgruppenfahrzeug LF 10/6

Beschaffung 2009 Laufzeit ca. 30 Jahre

Tanklöschfahrzeug Unimog 8/20

Beschaffung Baujahr 1978 Laufzeit ca. noch 8 Jahre

Schlauchboot

Beschaffung 2017 gebraucht 3 Jahre alt Laufzeit max. bis 2023

Ersatzbeschaffung ca. 25.000 Euro

Boot nicht mehr in der Norm!

Neues Boot größer, da neue Norm!



Die rechtlichen Grundlagen!

Staatliches Arbeitsschutzrecht

Gesetze

- [Arbeitsschutzgesetz \(ArbSchG\)](#) ←
- Siebtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII) § 15 SGB VII

Verordnungen

- Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV)
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Biostoffverordnung (BioStoffV)
- Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)
- **Verordnung arb. med. Vorsorge (ArbMedVV)**
- ...

Regeln

- Technische Regeln für Arbeitsstätten (ASR)
- Technische Regeln für Betriebssicherheit (TRBS)
- Technische Regeln für biolog. Arbeitsstoffe (TRBA)
- Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)
- Arbeitsmedizinische Regeln (AMR)
- ...

Autonomes Recht der Unfallversicherungsträger

Unfallverhütungsvorschriften

- [DGUV Vorschrift 1](#) (Lex generalis) ←
- [DGUV Vorschrift 49](#) (Lex specialis)

DGUV Regeln

- Benutzung von Atemschutzgeräten (DGUV Regel 112-190)
- Benutzung von PSA gegen Absturz (DGUV Regel 112-198)
- ...

DGUV Informationen & DGUV Grundsätze

- Sicherheit im Feuerwehrdienst (DGUV Information 205-010)
- Grundsätze für die Prüfung der Ausrüstung und Geräte der Feuerwehr (DGUV Grundsatz 305-002)
- DGUV Grundsätze für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen
- ...



UVV Feuerwehren = NEU DGUV Vorschrift 49

§ 3 Verantwortung

- (1) Die Unternehmerin oder der Unternehmer ist für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz im Feuerwehrdienst verantwortlich.** Sie oder er hat für eine wirksame Organisation zu sorgen und dabei die besonderen Strukturen und Anforderungen der Feuerwehr zu berücksichtigen.
- (2) Überträgt die Unternehmerin oder der Unternehmer ihnen obliegende Aufgaben und Pflichten an Feuerwehrangehörige,** so hat die Unternehmerin bzw. der Unternehmer im besonderen Maße der **Auswahl-, Aufsichts-, Kontroll- und Organisationsverantwortung** nachzukommen.

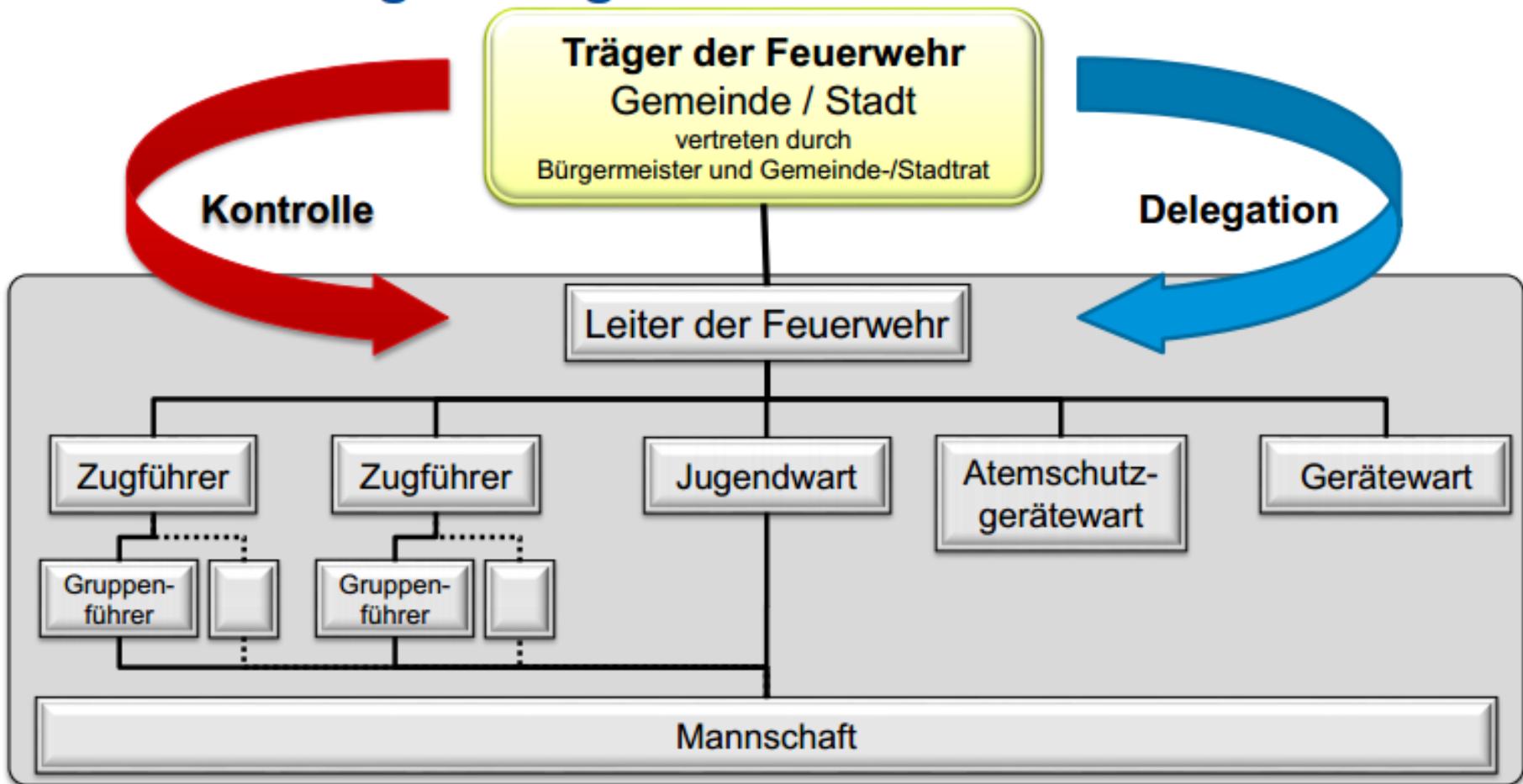


Jährliche wiederkehrende Prüfung RTB 2 Feuerwerboote

- | | |
|--|---|
| 1. Verordnung für die Schifffahrt auf den bayerischen Gewässern-Schiffahrtsordnung
(SchO) | 8.1. Pflichtenheft für Mehrzweckboote in Bayern Stand 01 91 |
| 2. Vollzug der Bayerischen Schifffahrtsordnung Schifffahrtsbekanntmachung
(SchBek) | 8.2. Pflichtenheft für Mehrzweckboote der Feuerwehr Stand 11 06 |
| 3. Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung (BinSchStrO) | 9. Unfallverhütungsvorschrift Feuerwehr GUV-I 8651 |
| 4. Verordnung über die Kennzeichnung von auf Binnenschifffahrtsstraßen
verkehrenden Kleinfahrzeugen KfzKV-BinSch) | 10. Geräteprüfordinnung Feuerwehr DGUV Grundsatz 305-002 |
| 5. Verordnung über die Schifffahrt am Bodensee (Bodensee Schifffahrtsordnung
BSO) | 11. GUV-V 19 Unfallverhütungsvorschrift Wasserfahrzeuge mit Betriebserlaubnis |
| 6. Verordnung über die Bereitstellung von Sportbooten u. den Verkehr von
Sportbooten (Produktsicherheitsgesetz) | 12. FUK Arbeitsgemeinschaft der Feuerwehrunfallkassen Feuerwehrboote |
| 7. EU Richtlinie für Sportboote 2013/53/EU | 13. Beladeliste RTB 1 - RTB 2 - MZB |
| | 14. Vorlage Prüfprotokoll Niederschrift Bootsprüfung von Dienstbooten der
Feuerwehr |
| | 15. Vorlage Prüfprotokoll Niederschrift Bootsprüfung von Dienstbooten der
Feuerwehr (Druckversion) |



Verantwortung: Delegation und Kontrolle





Probleme der Gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr Margetshöchheim:

Tagesalarmsicherheit von 07:00 bis 18:00 Uhr

Lösungsansatz:
Mitarbeiter Rathaus

Verfügbarkeit von Atemschutzgeräteträgern insbesondere tagsüber

Verfügbarkeit von Einsatzkräften an Feiertagen bei gutem Wetter

4 HVO Einsätze konnten nicht gefahren werden aufgrund fehlender Einsatzkräfte

Gesamtzahl der Einsatzkräfte unter der geforderten Grenze

Wegzug durch Aktive Einsatzkräfte durch:

Nicht/Kein ausreichender oder bezahlbarer Wohnraum in Margetshöchheim!

Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr müssen aufgrund der nicht vorhanden Ausbildungsplätze in Stadt/Land ihren Lebensmittelpunkt in andere Städte verlegen!



Vorschau auf 2018:

• **Sanierung Feuerwehrhaus:**

Ölabscheider, Abwasserkanäle, Fußbodenfahrzeughalle, S/W Trennung
Damentoilette, Schulungsraum, Büro und Besprechungsraum.

• **Ausbildung durch Externe Ausbilder und Firmen:**

Schnelles Türeöffnen, THL Ausbildung neue Fahrzeugtechnologien

• **Feuerwehrbedarfsplan**

Mannschaft, Fahrzeuge, Ausrüstung, Geräte, Gefahrenanalyse

• **Abwehrender Brandschutz und Baumaßnahmen**

Verbesserung Abwehrender Brandschutz bei Baumaßnahmen im
Gemeindegebiet



Vorschau auf 2018:

• **Mitgliederwerbung:**

über 4 Monate April-Juli **ZIEL:** Steigerung der Tagesalarmsicherheit

• **Fortführung Umbau LF 16/12 :**

Anpassung an heutige Aufgaben

• **Beschaffungen in 2018:**

Maßgabe: mit weniger Personal die gleiche Arbeit (Tagesalarmsicherheit)

• **Ausbildung:**

-MTA Lehrgang Herbst in Eigenregie

-PA Ausbildung neuer Geräteträger, vor allem für die Tagesalarmsicherheit!

-Fortbildung der Gruppenführer und Zugführer

-Ausbildung Wasserrettung im Schwimmbad Zellingen durch Ausbilder DLRG

-Ausbildung Rettungsschwimmer in Zellingen möglich oder durch DLRG

Würzburg!



Zielsetzung der Kommandanten

Die Feuerwehrführung der Feuerwehr der Gemeinde Margetshöchheim hat die Prioritäten für die Amtsperiode an den Grundlagen ***Einsatz- Unfall- Umwelt- und Hygienegefahren*** festgelegt.

Die Maßnahmen ergeben sich aus den UVVen, sowie Arbeitsschutzgesetz und Bayrischem Feuerwehrgesetz.

Priorisiert nach Dringlichkeit/Notwendigkeit

Grundlagen:

Arbeitsschutz, Umweltschutz, Hygiene, Ausbildung, Einsatzfähigkeit, mit Tagesalarmsicherheit (Gleiche Leistung mit weniger Personal in der Zeit von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr). Mitgliederwerbung durch die Gemeindliche Einrichtung Feuerwehr mit Unterstützung des Feuerwehrvereines.



Fragen ?

Wünsche und Anregungen ?



Auch im zweiten Jahr unserer Amtszeit gemeinsam aktiv für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger von Margetshöchheim



1. Kommandant

Peter Götz



2. Kommandant

Thorsten Kreutzer



3. Kommandant

Matthias Kreiner

**und für die Mannschaft der gemeindlichen
Einrichtung Feuerwehr!**



Danke für alle Unterstützung des Gemeinderates!



Sagen Ihre Kommandanten im Namen aller Feuerwehrdienstleistenden!